



Herrn
Oberbürgermeister Dr. Müller

Der Magistrat

über
Magistrat
und

Dezernat für
Stadtentwicklung und Verkehr

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
Wolfgang Nickel

Stadtrat Prof. Dr.-Ing. Joachim Pös

W. Nickel
20.11.10

11 November 2010

SV Nr. 10-V-04-0013

Frage Nr. 228/2010 der Fraktion Bürgerliste Wiesbaden nach § 43 GO der Stadtverordnetenversammlung vom 14.10.2010 „WiBus-Fahrer“

1. Wie viele Busfahrer arbeiten gegenwärtig bei WiBus?
2. Wie viele Krankschreibungen gab es bei WiBus-Fahrern durchschnittlich in den Jahren 2009 und 2010?
3. Wie viele Busfahrer von WiBus haben jeweils in den Jahren 2009 und 2010 gekündigt?
4. Wie unterscheidet sich konkret das monatliche Einkommen eines WiBus-Fahrers von dem eines ESWE-Fahrers?
5. Wie unterscheidet sich konkret die Altersversorgung eines WiBus-Fahrers von der eines ESWE-Fahrers?

Sehr geehrte Damen und Herren,

die von Ihnen übermittelten Fragen der Bürgerliste Wiesbaden beantworte ich wie folgt:

Zu 1:

Zurzeit (Stand 30.09.2010) arbeiten 263 Busfahrer und -fahrerinnen bei WiBus. Diese Zahl beinhaltet auch Teilzeitkräfte und Aushilfen.

Zu 2:

Im Jahr 2009 waren es durchschnittlich 3,21 Krankschreibungen je Fahrer und FahrerIn. In 2010 sind es 3,19.

Zu 3:

2009 waren es 8, 2010 sind es 11.

Zu 4:

Der tarifliche Grundlohn eines WiBus-Fahrers beträgt für Berufseinsteiger 1.870,91 €/ Monat und steigt je nach Betriebszugehörigkeit auf bis zu 1.937,03 €/Monat. Überstunden werden ausbezahlt. Hinzu kommen Zeitzuschläge für Überstunden, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit. Das Urlaubsgeld beträgt 10,00 €/Urlaubstag. Für geteilte Dienste werden je nach Dienstausbildung 7,50 € oder 10,00 € je Dienst gezahlt. Für Vorbereitungs- und Abschlussarbeiten werden 1,91 € je Dienst und bei geteilten Diensten 3,82 € gezahlt. In den letzten drei Jahren wurden je nach Leistung und Unternehmensergebnis Leistungsprämien zwischen 0,00 und 800,00 € (einmal jährlich) je Mitarbeiter ausgezahlt.

Der tarifliche Grundlohn eines ESWE Busfahrers liegt zwischen 2428,25 € und 2.600,38 €. Hinzu kommt ein Einmannzuschlag von 223,00 € und ein betrieblicher Erschwerniszuschlag von 27,00 €. Weiterhin kommen Zeitzuschläge für Überstunden, Nacht- und Sonntagsarbeit sowie Feiertagsarbeit hinzu. Im November eines jeden Jahres erhält ein ESWE Busfahrer eine Sonderzahlung von 90 % des Tabellenentgeltes.

Der Durchschnittslohn eines WiBus-Fahrers/Fahrerin betrug in den ersten neun Monaten des Jahres 2010 2.294,94 €/Monat. Der Durchschnittslohn eines ESWE-Fahrers betrug im selben Zeitraum 3.030,17 €/Monat.

Zu 5:

Außer der gesetzlichen Altersversorgung bei der Deutschen Rentenversicherung haben die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der WiBus die Möglichkeit, im Wege der Entgeltumwandlung eine kapitalgedeckte private Rentenversicherung abzuschließen. Die WiBus bezuschusst den umgewandelten Betrag mit 20%.

Außer der gesetzlichen Altersversorgung werden alle Beschäftigten der ESWE Verkehrsgesellschaft mbH bei der Zusatzversorgungskasse der Gemeinden und Gemeindeverbände in Wiesbaden versichert. Der Arbeitgeberbeitrag beträgt 5,7 % des zusatzversorgungspflichtigen Entgelts.

Mit freundlichen Grüßen

